

Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner des ZFC,

der Rechenschaftsbericht unserer U23 zur Saison 2024/2025 ist erneut ein Rückblick auf ein Jahr voller Herausforderungen, Entwicklungen und Erfolge. Nach unserer gelungenen Premiersaison in der Kreisoberliga galt es, im vermeintlich schwierigeren zweiten Jahr an die Vorjahresleistungen anzuknüpfen und im vorderen Tabellendrittel mitzuspielen. Dabei stand wie immer die Ausbildung unserer jungen Talente im Vordergrund – insbesondere die Integration der Spieler aus der A-Jugend. Unser Ziel bleibt es, organisch zu wachsen, punktuell durch eigene Nachwuchsspieler zu verstärken und so mittelfristig einen möglichen Aufstieg aus eigener Kraft zu schaffen.

Der Sommer brachte uns personelle Einschnitte: Unsere beiden Topscorer mit über 40 Torbeteiligungen wurden abgeworben, sodass wir als Team gefordert waren, diese Verluste zu kompensieren. In einer intensiven Vorbereitung mit vier Testspielen probierten wir neue Spielsysteme aus, um in der Offensive flexibler zu werden und Verantwortung auf mehrere Schultern zu verteilen. Dass Geduld gefragt sein würde, zeigte der Saisonstart mit vier Unentschieden und einer Niederlage. Erst am sechsten Spieltag gelang uns mit dem 4:0 gegen Thüringen Weida II der erste Sieg. Von da an zeigte die Mannschaft ihre Qualität: Der Derbysieg mit 5:3 beim FSV Meuselwitz, das 2:0 gegen den SV Rositz sowie fünf weitere Siege und ein Remis bis zur Winterpause sicherten uns 26 Punkte (41:28 Tore) – ein starkes Ergebnis nach den schwierigen Vorzeichen.

Auch nach dem Jahreswechsel hielten wir die Intensität hoch. Trotz einer unglücklichen 0:1-Niederlage auf dem Ascheplatz in Niederpöllnitz zeigte die Mannschaft anschließend dominante Auftritte. Zwei bittere 0:1-Niederlagen gegen Wismut Gera II und Rüdersdorf verhinderten eine bessere Platzierung, doch mit insgesamt 46 Punkten und 56:31 Toren können wir auf eine erfolgreiche zweite Kreisoberliga-Saison zurückblicken. Besonders erwähnenswert: In der Rückrunde kassierten wir lediglich sechs Gegentore – ein Beleg für die starke Defensivarbeit.

Parallel zur Liga sorgten unsere Jungs im Regionalpokal für Furore: Das 5:0 in Löbichau, ein 4:0 in Münchenbernsdorf, das vielleicht beste Saisonspiel mit einem 4:0 gegen Zeulenroda, der dramatische Sieg im Elfmeterschießen gegen Rositz und schließlich das 3:1 im Finale gegen Niederpöllnitz krönten unsere U23 am 20. Juni 2025 zum Pokalsieger des Altenburger Landes. Dieser Triumph rundete das „Tripel“ des Vereins ab, gemeinsam mit dem Landespokalsieg der Ersten und der Landesmeisterschaft unserer A-Junioren.

In der Summe war die Saison 2024/2025 ein voller Erfolg: Wir haben Abgänge kompensiert, junge Spieler integriert und attraktiven, erfolgreichen Fußball gezeigt. Erstmals seit Jahren gelang es uns nun, Leistungsträger zu halten und uns punktuell aus dem eigenen Nachwuchs zu verstärken. Damit legen wir die Basis, um in den kommenden Jahren weitere Schritte zu gehen. Gleichwohl bleibt unser oberstes Ziel die Ausbildung junger Spieler – und dabei gehören auch

Rückschläge und Schwächephasen dazu. Entwicklung ist kein Fahrstuhl, sondern eine Treppe – und diese steigen wir weiterhin entschlossen Stufe für Stufe.

Ein großer Dank gilt dem Vorstand für die konstante Unterstützung, dem Platzpersonal für optimale Bedingungen, den Helfern an Spieltagen sowie allen Sponsoren und Unterstützern. Der ZFC ist für uns Hobby, Leidenschaft und Familie – und das spürt man Tag für Tag.

Allen Mitgliedern, Partnern und Interessierten wünschen wir eine erfolgreiche Saison, viel Freude bei den Projekten unseres Vereins, einen Herbst der Reife und eine besinnliche Vorweihnachtszeit!

Eure U23 des ZFC